Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 33 (1929-1930)

Heft: 14

Artikel: Sonntag-Nachmittag

Autor: Lienhard, Fritz

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-669194

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

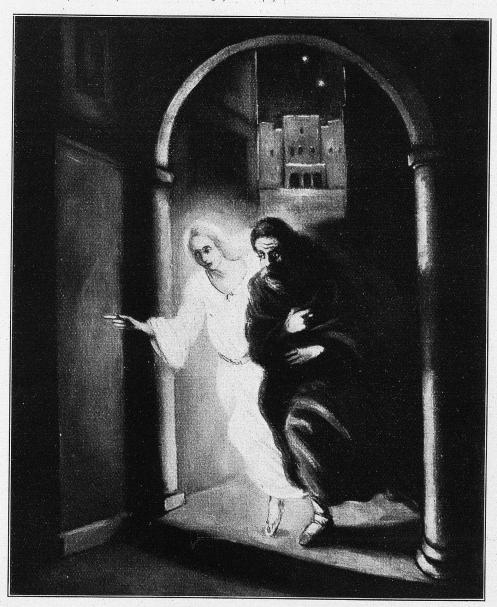
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

sah ein, daß ihre Furcht ein Leben lang unbegründet und töricht gewesen war.

Mine lächelte glücklich und nahm dem geliebten Mann den Rucksack von den Schultern, denn der leinene Gesell enthielt Weidenkätzchen und zartstenglige Schlüsselblumen, Anemonen und ersten Krokus, die sich aus der Sturmnacht herausgerettet hatten, ihr lächelnd verheißendes Gesicht einem frühlingsschweren Ostern zu schenken.



Petrus wird aus dem Gefängnis geführt. Nach einem Gemälbe von Paul Bereuter, Effretikon.

Sonntag=Nachmittag.

In des Dörfleins Sonntag-Nachmittag Hörst du fast des eignen Herzens Schlag. In des Dörfleins Sonntag-Nachmittag Blühn in Tönen Garten, Feld und Hag. Mägdlein lauschen unter Blütenduft Sochzeitsliedern in der Maienluft. Und der Alte, der sein Feld beschaut, Hört behaglich wachsen klee und Kraut.

Doch auf all des Wachstums Melodien Bebt der Nachhall heil'ger Glocken hin . .

Frit Lienhard.